

## Lehrveranstaltung: Stärkung sozialer/kultureller Teilhabe durch Methoden Ästhetischer Bildung und Medienbildung

---

Allgemeine Informationen	
<b>Veranstaltungsname</b>	Stärkung sozialer/kultureller Teilhabe durch Methoden Ästhetischer Bildung und Medienbildung Strengthening social/cultural participation through methods of aesthetic education and media education
<b>Veranstaltungskürzel</b>	5.58.10.54
<b>Lehrperson(en)</b>	Prof. Dr. Grosser, Sabine (sabine.grosser@haw-kiel.de)
<b>Angebotsfrequenz</b>	Regelmäßig
<b>Angebotsturnus</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Dieses Seminar befähigt Studierende, Methoden der ästhetischen und medialen Bildung gezielt zur Förderung sozialer Teilhabe, insbesondere unter benachteiligten Gruppen, zu verstehen und anzuwenden.
Die Studierenden entwickeln ein tiefes Verständnis für die Rolle dieser Bildungsformen in der Sozialen Arbeit und können theoretische Konzepte im Zusammenhang mit sozialer Teilhabe und kulturellem Engagement einordnen.
Die Teilnehmer:innen erlernen, adressatenspezifische Methoden zu entwickeln oder anzupassen, die ästhetische und kreative Elemente integrieren, um marginalisierte Gemeinschaften zu stärken.
Dabei schulen sie ihr kritisches Denken und erwerben Problemlösungskompetenzen, um inklusive Strategien zur sozialen Teilhabe zu erstellen. Durch eigene praktische Erprobung im Seminarkontext erproben die Studierenden Wirkweisen ästhetischer und medialer Methoden. Dabei reflektieren sie kritisch ihre eigenen Erfahrungen.

## Angaben zum Inhalt

<b>Lehrinhalte</b>	<p>Im Rahmen des Moduls 19b4 "Praxisbezüge im Schwerpunkt Teilhabeorientierte Soziale Arbeit" bietet dieses Seminar eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Rolle von Ästhetischer Bildung und Medienbildung zur Förderung sozialer Teilhabe. Dabei können verschiedene Zielgruppen in den Fokus genommen werden.</p> <p>Die Studierenden erhalten Einblicke in theoretische Grundlagen und erarbeiten praxisorientierte Methoden zur sozialen Teilhabe. Im Verlauf des Seminars entwickeln und erproben die Teilnehmer:innen eigene Ansätze, die ästhetisch/kreative und mediale Elemente integrieren.</p> <p>Ziele des Seminars:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verständnis der Bedeutung von Ästhetischer Bildung und Medienbildung in der Sozialen Arbeit</li> <li>- Entwicklung von methodischen Ansätzen zur Stärkung der Teilhabe von benachteiligten Bevölkerungsgruppen</li> <li>- Praktische Umsetzung und Reflexion dieser Ansätze</li> </ul> <p>Das Seminar fördert eigenverantwortliches Lernen durch Projektarbeit und bietet Raum für Diskussionen und Reflexion, um die erworbenen Kenntnisse zielgerichtet in der Praxis anzuwenden.</p>
--------------------	---

## Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Übung	2

## Prüfungen

<b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b>	Nein
-------------------------------------	------